

PRESSE-INFORMATION

22. November 2017

25. World Travel Monitor® Forum in Pisa: Starkes Jahr für europäische Quellmärkte

Starkes Wachstum von Auslandsreisen in diesem Jahr – Positive Zahlen für die meisten europäischen Destinationen – Stabiler Anstieg für 2018 absehbar – ITB Berlin veröffentlicht exklusiv jüngste Ergebnisse des World Travel Monitors®

Bisher war 2017 ein gutes Jahr für die Reisebranche in Europa mit spürbarem Wachstum von Auslandsreisen und erfreulichen Zahlen für die meisten Zielgebiete der Region in den ersten acht Monaten des Jahres. Städtereisen boomen weiterhin und auch Strand- und Badeurlaube legten deutlicher zu als in 2016. Das Wachstum bei Fernreisen aus Europa ist jedoch unterdurchschnittlich, was unter anderem auf einen Rückgang an Reisen in die USA aus einigen europäischen Quellmärkten zurückzuführen ist. Der Blick auf das kommende Jahr ist ebenfalls positiv. Diese und weitere Ergebnisse lieferte das 25. World Travel Monitor® Forum, das am 9. und 10. November in Pisa stattfand.

Aktuelle Entwicklungen übertreffen bisher sogar letztjährige Prognosen

Gemäß der Zahlen von IPK International legten Auslandsreisen bei Europäern um insgesamt 5,5 Prozent innerhalb der ersten acht Monate dieses Jahres zu. Damit übertreffen die Ergebnisse den dreiprozentigen Anstieg im Jahr 2016 ebenso wie das für 2017 prognostizierte Wachstum von vier Prozent. „Der starke Aufwärtstrend spiegelt die positiven wirtschaftlichen Entwicklungen sowie die starke Affinität zum Reisen wider“, kommentiert Rolf Freitag, CEO von IPK International. „Europa bleibt damit einer der stärksten Treiber für das weltweite Reisewachstum.“

Auslandsreisen aus Russland auf dem Weg zu alter Stärke

Der Quellmarkt, der in diesem Jahr am meisten herausstach, war Russland, wo Auslandsreisen gegenüber dem gleichen Zeitraum in 2016 um 18 Prozent zulegen. Weitere wachstumsstarke Auslandsreisemärkte waren unter anderem Polen, die Niederlande sowie Frankreich.

Höchster Zuwachs bei Auslandsreisen innerhalb Europas, Rückgänge in die USA

Was die Wahl der Reiseziele angeht, blieben die Europäer auch in diesem Jahr erneut gerne relativ nah an ihren Heimatländern und sorgten somit für einen sechszehntigen Anstieg von Reisen in Destinationen innerhalb des eigenen Kontinents, so die Ergebnisse des World Travel Monitors®. Betrachtet man die Fernreisen von Europäern, setzte sich der Trend aus dem Vorjahr fort. Reisen in Richtung Asien verzeichneten einen dreiprozentigen Anstieg, während Reisen nach Amerika – inklusive der USA – um drei Prozent zurückgingen. „Dies könnte den sogenannten Trump-Effekt widerspiegeln, der dazu führt, dass einige europäische Quellmärkte von Besuchen in den USA zunehmend absehen“, kommentiert IPK Consultant Madeleine Bullinger anlässlich des World Travel Monitor® Forums.

Strand- und Badeurlaube sowie Städtereisen weiter auf dem Vormarsch

In puncto Beweggrund für Auslandsreisen stieg die Anzahl von Urlaubsreisen der Europäer um sechs Prozentpunkte, ein deutliches Plus gegenüber den zwei Prozent im Vorjahreszeitraum. Die Reisenden zog es insbesondere zurück an die Strände – mit sieben Prozent Zuwachs legten Strand- und Badeurlaube kräftig zu – verglichen mit einer Stagnation in 2016. Städtereisen präsentierten sich ebenfalls sehr beliebt mit einem stolzen Zuwachs von 20 Prozent verglichen mit einem Plus von 15 Prozent



Pressekontakt:

Messe Berlin
Emanuel Höger
Pressesprecher und Leiter
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Corporate Communication
Unternehmensgruppe
Messedamm 22
14055 Berlin
www.messe-berlin.de
Twitter: @messedamm22

ITB Berlin / ITB Asia / ITB China:

Julia Wegener
PR Manager
Messedamm 22
14055 Berlin
T: +49 30 3038-2269
j.wegener@messe-berlin.de
www.messe-berlin.de

IPK International:

Fenja Weberskirch
Marketing Consultant
Gottfried-Keller-Str. 80
81245 München
T: +49 89 8292370
weberskirch@ipkinternational.com
www.ipkinternational.com

Weitere Informationen:

www.itb-berlin.de
www.itb-kongress.de

Geschäftsführung:

Dr. Christian Göke (Vorsitzender / CEO),

im Jahr davor. Die durchschnittlichen Ausgaben pro Reise legten um vier Prozent auf 945 Euro zu.

Starker Anstieg bei internationalen Ankünften in Europa

Was die Reisen nach Europa betrifft, konnten viele Destinationen in der Region mehr internationale Besucher begrüßen, so die Zahlen des World Travel Monitors®. Top-Destinationen mit Wachstumsraten über dem europäischen Durchschnitt umfassen dabei Länder wie etwa Island, die Niederlande, Bulgarien, Spanien, Portugal oder Kroatien.

Die positive Entwicklung spiegelt sich in den jüngsten Zahlen der Welttourismus Organisation UNWTO wider, die mit acht Prozent einen starken Anstieg internationaler Ankünfte in Europas Ländern zwischen Januar und August zeigt. Der Zuwachs in diesem Jahr liegt demnach deutlich über denen der letzten Jahre. Reisende aus dem Ausland wendeten sich wieder stark dem südlichen bzw. mediterranen Europa zu, belegt durch einen Anstieg von zwölf Prozent, gefolgt von Westeuropa mit einer Zuwachsrate von sieben Prozent, nachdem diese 2016 deutlich darunter lagen. Für Nordeuropa legten die Ankünfte um sechs Prozent zu – Zentral- und Osteuropa konnten in den ersten acht Monaten um vier Prozent wachsen.

„Europa kann bisher eindeutig auf ein gutes Jahr zurückblicken, was Reisen und Tourismus angeht“, kommentiert Dr. Martin Buck, Senior Vice President Travel & Logistics bei der Messe Berlin. „Europäische Auslandsreisen haben bisher sogar die ursprünglichen Prognosen deutlich übertroffen und Reisende unternahmen insbesondere mehr Städtereisen und Strandurlaube. Dies verheißt gute Prognosen für 2018.“

Positiver Ausblick für 2018

Mit Blick nach vorne prognostiziert IPK International, dass es 2018 einen Zuwachs bei Auslandsreisen aus Europa von vier Prozent geben wird. Besonders starkes Wachstum ist trotz des schwachen Pfunds mit sechs Prozent für Großbritannien zu erwarten, ebenso für Russland, was den Trend zum „Comeback“ in diesem Jahr untermauern würde. Eine positive Nachfrage sagt IPK International zudem für Belgien, Frankreich, die Niederlande, Norwegen sowie die Schweiz voraus. Gleichzeitig wird auch aus Deutschland, Europas größtem Outbound-Markt, ein solides Wachstum von zwei Prozent erwartet.

Die Prognosen wurden auf Grundlage des IPK World Travel Confidence Index erstellt, der jedes Jahr basierend auf den Aussagen von Umfrageteilnehmern zu deren Reiseabsichten für die kommenden zwölf Monate erstellt wird.

Über die ITB Berlin und den ITB Berlin Kongress

Die ITB Berlin 2018 findet von Mittwoch bis Sonntag, 7. bis 11. März, statt. Von Mittwoch bis Freitag ist die ITB Berlin für Fachbesucher geöffnet. Die ITB Berlin ist die führende Messe der weltweiten Reiseindustrie. 2017 stellten mehr als 10.000 Aussteller aus 184 Ländern ihre Produkte und Dienstleistungen rund 169.000 Besuchern, darunter 109.000 Fachbesuchern, vor. Parallel zur Messe läuft der ITB Berlin Kongress von Mittwoch bis Samstag, 7. bis 10. März 2018. Er ist weltweit der größte Fachkongress der Branche. Der Eintritt zum ITB Berlin Kongress ist für Fachbesucher und Aussteller kostenlos. Mehr Informationen sind zu finden unter www.itb-berlin.de, www.itb-kongress.de und im [ITB Social Media Newsroom](#).

Akkreditieren Sie sich für die ITB Berlin 2018 ab Ende November 2017 online unter www.itb-berlin.de/Presse/Akkreditierung/.

Treten Sie dem **ITB Pressenetz** auf www.xing.de bei.

Werden Sie **Fan der ITB Berlin** auf www.facebook.de/ITBBerlin.

Folgen Sie der ITB Berlin auf www.twitter.com/ITB_Berlin.

Aktuelle Informationen finden Sie im **Social Media Newsroom** auf newsroom.itb-berlin.de.

Dirk Hoffmann (CFO)
Aufsichtsratsvorsitzender:
Wolf-Dieter Wolf
Handelsregister:
Amtsgericht Charlottenburg,
HRB 5484 B

Pressemeldungen im Internet finden Sie unter www.itb-berlin.de im Bereich [Presse / Pressemitteilungen](#). Nutzen Sie auch unseren Service und abonnieren Sie dort die **RSS-Feeds**.

Weiteres Pressematerial finden Sie auch im Presseportal von news aktuell unter: [www.presseportal.de/Messe Berlin](http://www.presseportal.de/Messe_Berlin).